Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 70 (1944)

Heft: 8

Artikel: Durch die Blume

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-481948

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



"Wüssezi Frölain was ich find daß das Modäll macht? E chli pplumpp!"

Durch die Blume

Herr Binggeli sitzt im Restaurant beim Zvieri, er hat aber soviel Schinken, daß er ihn gerne mit heimnehmen möchte. Da er sich aber schämt, dies zu sagen, so bittet er den Kellner, die Hamme

ROSTICCERIA
BOLOGNESE
Rosticceria Bolognese
ZÜRICH Kasernenstrasse 75
3 Min. v. Hbf. Tel. (051) 3 98 90
Nur 3
Spezialitäten:
italienische
französische
indische!

einzuwickeln, er wolle sie dem Hund nach Hause bringen.

Der Kellner kommt mit dem Päckli zurück und sagt nur so obenhin: «Ich habe unserer Katze ihr Fleisch auch noch grad dazu getan, die hat heut auch keinen Appetit.»



Das neue Wort

Unsere kinderreiche Familie ist um den Mittagstisch versammelt. Es ist u. a. die Rede von einem Millionär. Auch Köbeli gibt seinen Senf dazu: «Gäll, Pape, mir sind halt Famillionär!» Ape





E. Meyer Basel Güterstraße 146